Im Februar 2009

Gewerkschaft der Polizei

Landesbezirk Nordrhein-Westfalen
Kreisgruppe Steinfurt
Seniorenvertreter (APS)

Senioren–News

==========

☎ (0 5971) 7744

Alle News-Ausgaben sind nachzulesen unter: www.gdp-steinfurt.de/senioren

Wechsel des Opferschutzbeauftragten der KPB Steinfurt

Bernd Mentgen löst Klaus Greiwe als Opferschutzbeauftragter der Kreispolizeibehörde Steinfurt ab.
In Wettringen hat K. Greiwe im Januar die für ihn letzte Veranstaltung als Opferschutzbeauftragter durchgeführt, wobei es vor allem um Sicherheitsmaßnahmen und das Verhalten bei dubiosen Telefonanrufen und den sog. „Butterfahrten“ ging.
Sicherlich werden viele Polizeisenioren sagen, das kann mir als Polizeibeamter nicht passieren; wirklich?
Aber wie sieht es bei den Familienmitgliedern und den Angehörigen aus?
Bernd Mentgen ist als Ansprechpartner im „Safe & Co.“ tätig und zu den üblichen Ladenöffnungszeiten oder telefonisch unter der Ruf-Nr. 05971/9381386 zu erreichen.

Diesjähriges Grünkohlessen

Wie in den Jahren zuvor fand das traditionelle Grünkohlessen im Januar in der „Fischerhütte“ in Emsdetten – Austum eine gute Resonanz.
Besonders interessant war es dabei, dass neben den Seniorinnen und Senioren auch mehrere Nochnichtsenioren erschienen waren.
Nach der Begrüßung durch den GdP-Kreisgruppenvorsitzenden Klaus Büscher konnte er einige kurze Ausführungen zur aktuellen Gewerkschaftsarbeit machen. Beim gemütlichen Kaffee berichtete er über die laufenden Tarifverhandlungen mit der Forderung für eine 8-prozentige Gehaltserhöhung, eine angemessene Höhe, die den realen Verlusten nach mehreren Nullrunden gerecht werden würde. Die Arbeitgeber lehnen diese Forderung als nicht verhandelbar zurück. Wie Spott und Hohn klingt es dabei, dass gerade jetzt die Abgeordneten von einer „Unterbezahlung“ bei den Diäten sprechen. Wie heißt es doch so schön: „Wasser predigen und Wein saufen!“

Die Gewerkschaften des DGB, ver.di, GdP und GEW wollen ihrer Forderung nach mehr Lohn und Gehalt mit Demonstrationen untermauern. Am 2 Februar findet eine bundesweite Aktion in Hannover und am 10. Februar 09 in Düsseldorf statt.
Es sollten hierbei auch die Senioren nicht fehlen, denn auch sie betrifft es.
Anschließend stellte K. Büscher den wegen Krankheit verhinderten und bei der Jahreshauptversammlung gewählten Kollegen Bernd Neuser als Verstärkung der APS vor. Er wird in der Mitte des Jahres nach seiner Pensionierung aktiv in die Seniorenarbeit mit einsteigen.

Der Kollege Rüdiger Ullmann, Verkehrssicherheitsberater in der KPB Steinfurt, hielt einen Vortrag zum Thema „Senioren im Straßenverkehr“. Geschmückt mit einigen Anekdoten aus der Presse und seinen Erfahrungen, die eine ungeahnte Heiterkeit unter den Teilnehmern hervorrief, konnte Ullmann verschieden Verhaltens- und Vorsichtsregeln aufzeigen. So wurde auch das Thema „Führerschein und Senioren“ , Tragen einer Warnweste, Sicherheitsleuchten und –streifen, angesprochen. Laut Statistik sind Senioren

nur mit 11%, Jüngere dagegen mit 54% an Unfällen beteiligt. Wobei noch die Schwere der Unfallfolge vernachlässigt wurde.
Vor der abschließenden Fragestunde und den dazugehörenden Diskussionen berichtete Koll. Ullmann noch von den verschärften Regelungen, u. a. bei Geschwindigkeitsüberschreitungen und den damit einhergehenden höheren Bußgeldern.
Die Nutzung des Handys während der Fahrt, Teilnahme am Straßenverkehr unter Einfluss von Medikamenten und Alkohol, die Nutzung von Kindersitzen bei der Mitnahme der Enkelkinder im Auto und die neusten Entwicklungen und das Verhalten in den 30-iger-Zonen waren von großem Interesse.

Danach wurde ein opulentes Grünkohlessen serviert, wobei sich kaum einer mit dem ersten Teller zufriedengab.
Grünkohl mit Einlage, dazu Pinkel, Räuchermettwürstchen und Kassler. Bei diesem äußerst geschmackvollem Essen nutzen vor allem die weiblichen Besucher die Gelegenheit, verschiedene Zubereitungsweisen und Kochrezepte auszutauschen.
Den Ausklang bildete dann das Gespräch am runden Tisch vor dem angenehm wärmenden Herdfeuer.
Alles in allem wieder einmal ein gelungenes Treffen.

Interessantes aus der Presse

Nach Mitteilung der Rentenversicherung haben die Rentenkassen ein dickes Polster.
In der Presse war heute zu lesen, dass die Deutsche Rentenversicherung im Jahr 2008 noch besser abgeschlossen hat als erwartet. Sie hofft auch in diesem Jahr trotz Krise auf einen Milliardenüberschuss. Die Rentenkassen hatten zum Jahresende Rücklagen von 16,3 Milliarden EURO, rund 610 Milliarden mehr als erwartet. Damit hat die Rentenversicherung jetzt 1,01 Monatsausgaben als Rücklage, wobei die gesetzliche Obergrenze auf 1,5 Monatsausgaben beträgt.

Vorplanung:

Das nächste Treffen ist bereits in der Planung. Eine Besichtigung des Klosters in Neuenkirchen-Arnold (Arnold-Janssen-Gymnasium) wird für den 26. August 2009, um 14.30 Uhr geplant. Alles wird nicht verraten, aber soviel vorweg; es wird spaßig bei einer „Kleinen Unterrichtsstunde - wie anno dazumal“. Mehr sei nicht verraten. Ein großer „Open-End“ Kaffeeklatsch mit unbeschränktem Kuchenbüffet bietet noch Gelegenheit zum Gedankenaustausch und fachsimpeln. Lasst euch überraschen!
Treffpunkt ist der Parkplatz des Gymnasiums. Wegen der großen Auslastungen des Klosters und einer beschränkten Teilnehmerzahl ist es erforderlich, sich rechtzeitig anmelden.
Wer teilnehmen möchte, sollte sich bis zum ***15. März***
unter den Tel-Nummern **05971/7744** und **02551/151510**
anmelden.
Die zusätzlich über den üblichen Teilnahmebeitrag entstehenden Kosten werden von der GdP-Kreisgruppe Steinfurt übernommen.

Senioren stehen mitten im Leben und sind heute mehr denn je gefragt.

Euer
Ansprechpartner für Senioren
-Jo. Paschke-